

2025 IN ZAHLEN

12.174 € Spenden



6.624,84 €

Einnahmen aus Veranstaltung

3.568,96 €

Spendenboxen

1.980,20 €

Überweisungen (Online Spenden)

7.165,51 €

Medikamenten- und Patientenkosten

Gesamtkosten für Medikamente und Patientenauslagen (in Euro) entspricht 502.523.859 Toman (Iran)



26

MS-PatientInnen

Anzahl betreuter/unterstützter MS-PatientInnen

178

Unterstützungsfälle

in Form von
330
medizinischen Leistungen

Geschlechter- / Altersverteilung

68% weiblich

32% männlich

von 18 Städte und Dörfer

3 Kinder





Jahresbericht 2025

1. Über den Verein

PEYWAND ist ein gemeinnütziger und mildtätiger Verein mit Sitz in Wien, der seit über 13 Jahren unterstützt die hilfsbedürftigen Menschen im Iran, insbesondere PatientInnen mit Multipler Sklerose (MS). Wir leisten finanzielle Hilfe, vermitteln Unterstützung und tragen zur Verbesserung der Lebensqualität der Betroffenen bei. Neben unserer humanitären Tätigkeit engagiert sich PEYWAND stark im kulturellen Bereich. Der Verein initiiert und organisiert interkulturelle sowie künstlerische Veranstaltungen in Österreich.

Warum Multiple Sklerose (MS)?

MS ist eine chronische, unheilbare neurologische Erkrankung, die lebenslange, kostenintensive Behandlung erfordert. Schon kurze Therapieunterbrechungen können zu dauerhaften Nervenschäden führen. Viele Betroffene im Iran können die notwendigen Medikamente nicht finanzieren.

Warum Iran?

Im Iran steigt die Zahl der MS-Erkrankungen überdurchschnittlich stark, gleichzeitig ist die Versorgungslage kritisch: unzureichende Krankenversicherung, hohe Medikamentenpreise und fehlende staatliche Unterstützung.

Satzungsmäßige Ziele

- Unterstützung hilfsbedürftiger Menschen mit chronischen Erkrankungen, insbesondere Multiple Sklerose
- Direkte Hilfe oder Weiterleitung von Zuwendungen gemäß § 37 BAO
- Aufklärung über chronische Erkrankungen
- Förderung interkulturellen Austauschs
- Organisation von Vorträgen, Workshops und kulturellen Veranstaltungen

2. Unser Vereinsteam

Der Erfolg des *Iranischen Solidaritätsvereins Peywand* basiert auf dem Engagement und der Hingabe unserer Mitglieder, des Vereinsvorstands und unserer Ehrenmitglieder. Sie setzen ihre Zeit, Expertise und Energie ein, um die Vereinsziele umzusetzen, Projekte zu organisieren und Menschen in Not zu unterstützen.



Navid Nazifi, MSc
Obmann



Maryam Kiani Shahvandi, MSc
Kassierin



Dr. Leila Ayatollahi
Schriftführerin



Dr. Serwah Sabet Ghadam
Schriftführerin Stellvertreterin



Saba Shams Lahijani, MSc
Projektmanagerin & PR

2.1 Ehrenmitglieder (Reihung alphabetisch)

- Ali Amini, MSc
- Amin Ghane, MSc
- Amir Tavala, MSc
- Atieh Mirzaei, MSc (Rechnungsprüferin)
- Bernhard Löffler
- Dr. Jalil Noruzi
- Dr. Maryam Ziaeiian
- Dr. Mitra Tabaei



- Dr. Mona Shemshaki
- Hana Cheraghali (Sozialarbeiterin)
- Maryam Khyrmanesh, MSc
- Nahid Mazaheri
- Niki Eshraghi
- Pari Sima Yazdanpanah (Rechnungsprüferin)
- Reza Amini, MSc
- Ruzbeh
- Samira Keshavarz (Auditorin im Iran)

3. Tätigkeitsbericht 2025

Im Jahr 2025 setzt der Verein seine Arbeit in zwei zentralen Wirkungsfeldern fort.

3.1 Humanitäre Unterstützung (MS-Hilfe)

Im Jahr 2025 erhielten **26 MS-Patientinnen** und -Patienten insgesamt **178 Unterstützungsfälle**, die sich auf **330 einzelne medizinische Maßnahmen** verteilten. Den größten Anteil bildeten Medikamentenhilfen mit 138 Fällen (41,82 %), gefolgt von Arztbesuchen mit 80 Fällen (24,24 %). Weitere Leistungen umfassten unter anderem Laboruntersuchungen (9,39 %), augenärztliche Behandlungen (6,36 %) sowie Krankenhausaufenthalte (4,55 %). Zusätzlich wurden kleinere, aber wichtige Unterstützungen wie psychologische Betreuung, Physiotherapie, Rehabilitation, MRT-Untersuchungen und andere medizinische Leistungen ermöglicht.

Leistung / Unterstützung	Anzahl	Anteil
MS-Medikamente	138	41,82 %
Medizinische Untersuchungen	80	24,24 %
Laboruntersuchungen	31	9,39 %
Augenärztliche Behandlungen	21	6,36 %
Krankenhausaufenthalte	15	4,55 %
Psychologische Betreuung	13	3,94 %
Sonographie (Ultraschall)	8	2,42 %
MRT	8	2,42 %
Rehabilitation	6	1,82 %



Physiotherapie	6	1,82 %
Zahnärztliche Behandlungen	3	0,91 %
Fußoperation	1	0,30 %

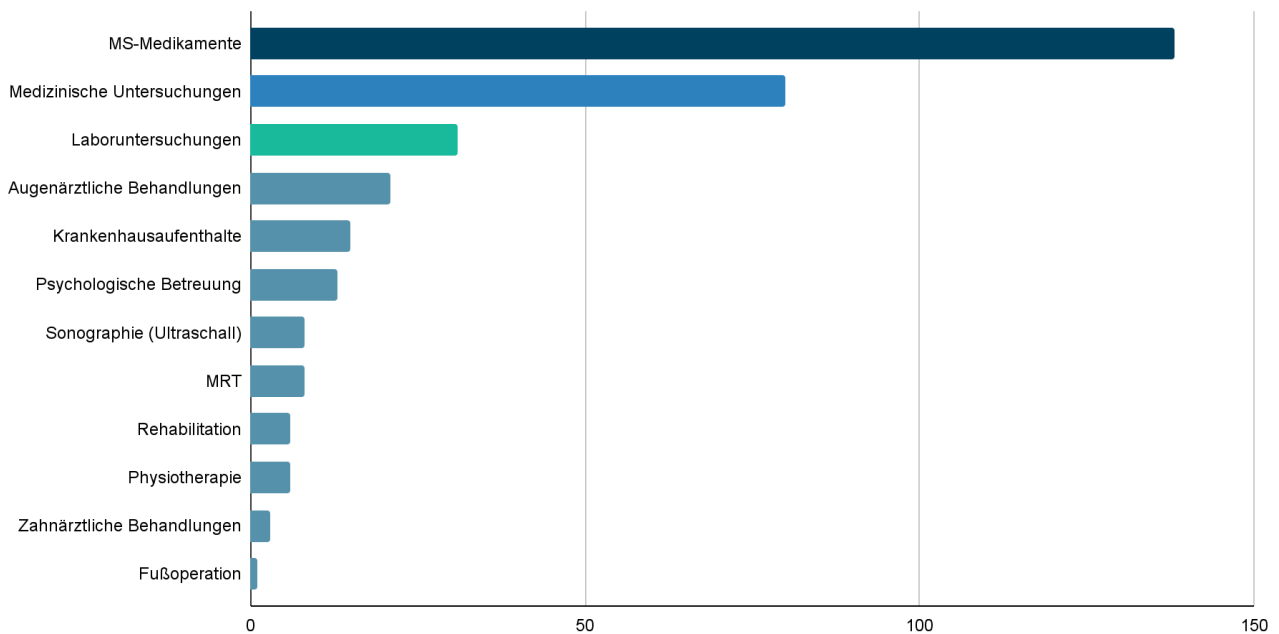


Abb. 1: Ausgaben für MS-Patient:innen 2025 nach Kategorie

3.2 Kultur- und Informationsarbeit in Österreich

2025 wurden durchgeführt:

- Kulturelle Veranstaltungen
- Informationsveranstaltungen
- Diskussionsforen
- Kulturelle Workshops
- Öffentlichkeitsarbeit
- Versammlungen

Diese Veranstaltungen dienten sowohl der Bewusstseinsbildung als auch der Finanzierung der humanitären Hilfe.



4. Einnahmen und Ausgaben

Im Jahr 2025 betragen die Gesamteinnahmen 12.174 €. Die Gesamtausgaben lagen bei 7.430,78 €, davon wurden 7.165,51 € (über 96 %) direkt für Medikamente und Unterstützung von MS-Patienten verwendet, während 265,27 € auf Verwaltungskosten entfielen.

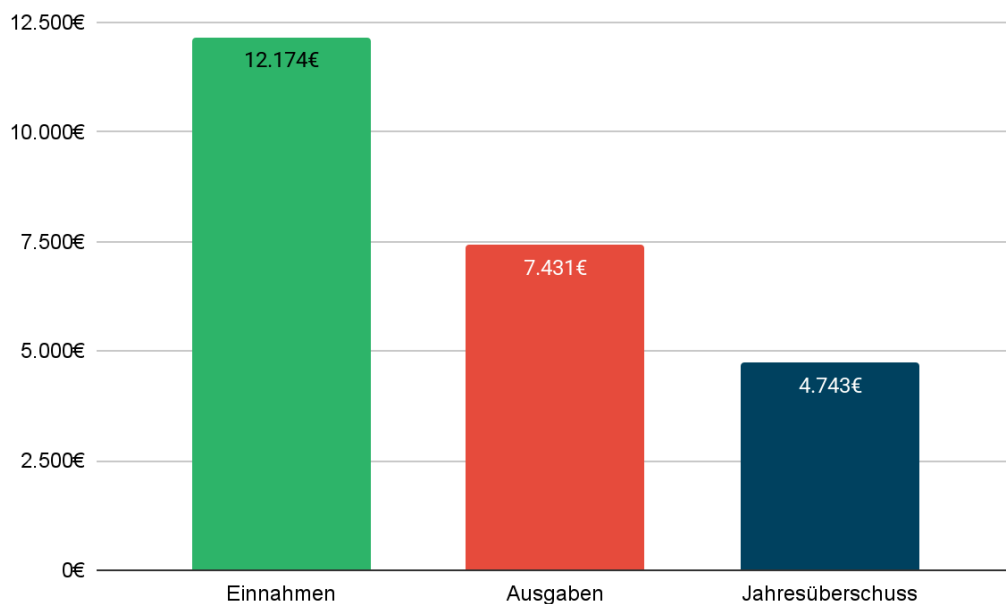


Abb. 2: Finanzübersicht 2025

Im Jahr 2025 konnten insgesamt 12.174 € an Spenden gesammelt werden. Der größte Teil der Einnahmen stammte aus einer Benefizveranstaltung, durch die 6.624 € eingenommen wurden. Weitere ca. 3.568 € wurden über aufgestellte Spendenboxen gesammelt. Zusätzlich gingen 1.980 € über Online-Überweisungen ein. Diese Einnahmen bildeten eine wichtige Grundlage für die Unterstützung von MS-Patientinnen und -Patienten sowie für die Finanzierung notwendiger Medikamente und Hilfsleistungen.

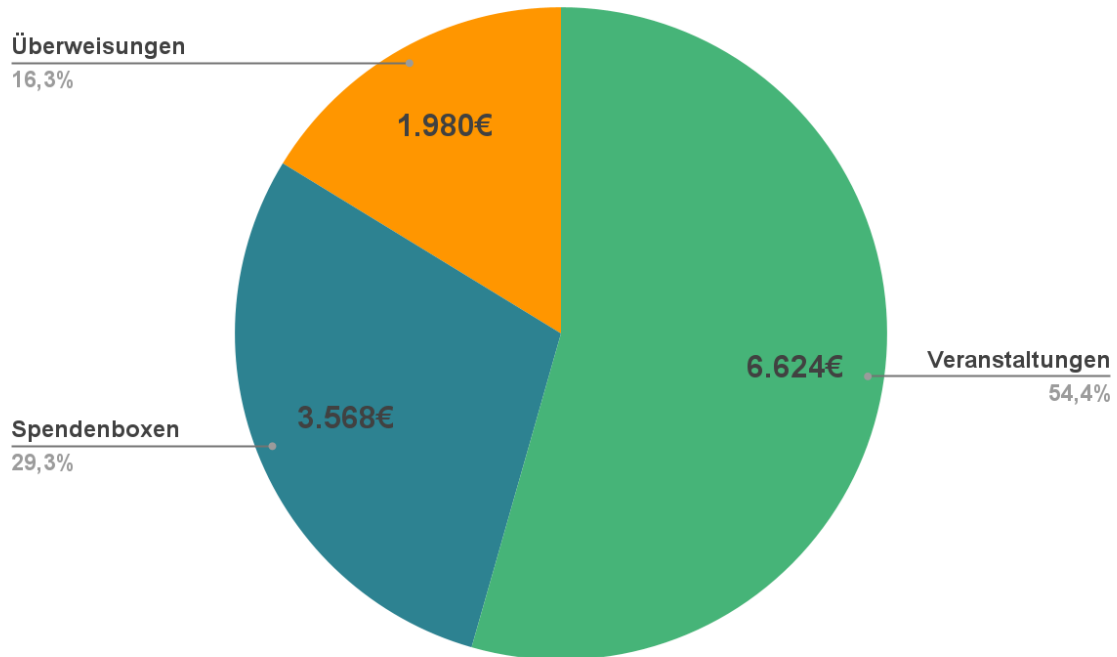


Abb. 3: Einnahmen nach Quelle

5. Menschen hinter den Zahlen

Fall #294 – Kamand (11 Jahre)	<p>Kamand aus Kurdistan wurde bereits mit sechs Jahren mit Multiple Sklerose diagnostiziert. Aufgrund der finanziell instabilen Situation ihrer Familie entwickelte sie zusätzlich eine schwere Lungenerkrankung.</p> <p>Seit 2023 unterstützt Peywand die Kosten für ihre medizinische Behandlung und notwendige Ausrüstung und trägt damit wesentlich zu ihrer gesundheitlichen Stabilisierung bei.</p>
Fall #209 - Mina (36 Jahre)	<p>36 Jahre alt, Mutter von drei Kindern, Diagnose MS im Jahr 2018. Aufgrund finanzieller Instabilität ist sie auf Peywand angewiesen, um lebensnotwendige Medikamente und Untersuchungen zu finanzieren.</p>



Iranischer Solidaritätsverein
PEYWAND
ZVR-195085017

Fall #223 – Parastoo
(41 Jahre)

Seit zehn Jahren an MS erkrankt. Hohe Medikamentenkosten führten zur Hospitalisierung. Seit 2023 übernimmt Peywand ihre monatliche Medikation.

Fall #200 – Homeyra
(45 Jahre)

Ländliche Region, eingeschränkter Zugang zu medizinischer Versorgung. Unterstützung durch Online-Rehabilitation und Medikamentenfinanzierung.

6. Förderer und Partner



Kulturabteilung der Stadt Wien (MA 7)



Brau Union (Gösser)



Ströck



Apameh Konditorei



Hermeias Tours